

STIFTUNG BILDUNG FÖRDERPREIS-YOUSTARTN 2025



DIE AUSZEICHNUNG FÜR INNOVATIVE UND NACHHALTIGE
SCHÜLER*INNEN-, AZUBIFIRMEN UND -GENOSSENSCHAFTEN

IMPRESSUM

Herausgeberin

Stiftung Bildung
Palais am Festungsgraben
Am Festungsgraben 1
10117 Berlin

V.i.S.d.P

Katja Hintze M.A. phil.
Vorstandsvorsitzende
+49 (0)30 80962701
info@stiftungbildung.org

Redaktion

Monika Grodecka
Lisa Scheddin
Babett Jankowiak

Hinweis

Zum Schutz der Kinder und Jugendlichen und aus Gründen des Kinder- und Jugendschutzes haben wir uns entschieden, auf die Nennung der vollen Namen von Einrichtungen und Fördervereinen zu verzichten. Wir danken für Euer Verständnis.



Spendenkonto Stiftung Bildung

GLS Bank
IBAN: DE43 4306 0967 1143 9289 01
BIC: GENODEM1GLS
www.stiftungbildung.org/spenden

Stiftung Bildung

FÖRDERPREIS-YOUSTARTN 2025

Die Auszeichnung für innovative und nachhaltige Schüler*innen-, Azubifirmen und -genossenschaften

INHALT

GRÜßWORTE

- 1 Dr. Petra Bahr (Staatssekretärin im Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend)
- 2 Vera Buttermann, Katja Hintze, Andreas Kessel, Rainald Manthe (Vorstand der Stiftung Bildung)

DER FÖRDERPREIS-YOUSTARTN

- 3 Über den Förderpreis-youstartN
- 4 Die Jury des youstartN Förderpreises

DIE AUSGEZEICHNETEN SCHÜLER*INNEN-, AZUBIFIRMEN UND-GENOSSENSCHAFTEN

- 6 Röpke Juniors
- 7 Die Schulhühner
- 8 TextilSalon
- 9 energyECO
- 10 Schülerweingut am Dom
- 11 DiningWood
- 12 Fockes Naschgarten
- 13 Marine Made
- 14 VollBOCK Garage
- 15 In Gemeinschaft stark
- 16 Choco Loco
- 17 FORMA
- 18 Schülerfirma 50+
- 19 optimarl eSG
- 20 Laustoff eSG
- 21 St. Marmelin
- 22 Fingeralphabet shines bright
- 23 ZEN Print
- 24 reWOODed
- 25 Die Messegeister
- 26 Grünes Gänseblümchen
- 27 EcoVision Freyburg
- 28 Korczakladen
- 29 One Piece For Many
- 30 PestaBar

BILDUNG FÖRDERN

- 31 Bildung Spenden, Zukunft Gestalten

Bildnachweise

- Titel Stiftung Bildung
S.1 Sebastian Rau/photothek.de
S.3 Stiftung Bildung
S.6 ff. Die Bildrechte liegen bei den jeweils abgebildeten Bildungseinrichtungen
S.31 Stiftung Bildung

GRÜßWORT

**Liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Engagierte der Schülerfirmen,**

herzlichen Glückwunsch zu Eurer beeindruckenden Leistung!
Ihr seid unter 184 Initiativen für den Förderpreis-youstartN
2025 nominiert worden!

Ihr entwickelt kreative Ideen für drängende aktuelle
Herausforderungen und zeigt damit, dass Unternehmergeist
und Verantwortung für eine zukunftsfähige Gestaltung
unserer Gesellschaft Hand in Hand gehen.



Dr. Petra Bahr

Deutschland hat sich mit der UN-Agenda 2030 verpflichtet, Bildung so zu gestalten, dass sie junge Menschen befähigt, große Fragen unserer Zeit zu verstehen und aktiv mitzugestalten. Das Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend unterstützt dieses Ziel – gemeinsam mit Partnern aus Schulen, Hochschulen, Zivilgesellschaft, Ländern, Kommunen und Wirtschaft. Bildung für nachhaltige Entwicklung steht dabei für innovative Lernformen, die nicht nur Wissen vermitteln, sondern Fähigkeiten stärken, zukunftsfähige Lösungen gemeinsam zu entwerfen und umzusetzen.

Mit Euren Initiativen lebt ihr vor, wie soziale Verantwortung, ökologisches Handeln und unternehmerisches Denken zusammenfinden und wie Schulen zu Laboren für eine nachhaltige Gesellschaft werden.

Mein Dank gilt auch den Lehrkräften, Mentorinnen und Mentoren, die Euch begleiten und Freiräume für Eure Ideen schaffen. Ihr Einsatz ist ein unverzichtbarer Beitrag zu Eurem Erfolg.

Im Rahmen des Förderpreises-youstartN 2025 werden aus den 25 nominierten Initiativen drei herausragende Projekte durch eine unabhängige Fachjury ausgezeichnet. Darüber hinaus haben wir die Öffentlichkeit gefragt, eine Initiative für den Publikumspreis auszuwählen, der heute ebenfalls verliehen wird. Aber unabhängig davon, wer hier am Ende ausgewählt wird: Jede einzelne Initiative von Euch ist ein Gewinn. Ihr zeigt, wie Ideen wachsen können, wenn Mut und Verantwortung zusammenkommen. Darauf könnt Ihr stolz sein.

In diesem Sinne wünsche ich allen Nominierten, Gästen und Unterstützenden einen inspirierenden Tag – voller neuer Ideen und Anerkennung für das, was Ihr mit Eurer Arbeit zur nachhaltigen Zukunft leistet.

Dr. Petra Bahr
Staatssekretärin im Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend

GRÜßWORT

Liebe Teilnehmende der Stiftung Bildung-youstartN-Förderpreisverleihung, liebe Engagierte, vor allem: liebe Schüler*innen,

junge Menschen haben großartige Ideen und sie brauchen Freiräume, um diese auszuprobieren. Wer heute Verantwortung übernehmen darf, lernt schon jetzt unsere Gesellschaft nachhaltig und gerecht zu gestalten und setzt dies morgen um. Genau hier setzt der Stiftung Bildung-youstartN-Förderpreis an: Er macht sichtbar, was Schüler*innen-, Azubifirmen und -genossenschaften (Schüfis) leisten und würdigt Engagement, Kreativität und Mut.

Wir, die spendenfinanzierte Stiftung Bildung, setzen uns seit über zwölf Jahren dafür ein, Bildung chancengerechter, zeitgemäßer und vielfältiger zu machen. Wir begleiten ehrenamtlich Engagierte vor Ort, stärken das Bildungsengagement, die Kita- und Schulfördervereine, die Schüler*innen, Eltern/Erziehungsberechtigte, Lehrkräfte und Generation 60+, damit Bildung gemeinsam gestaltet wird und jedes Kind beste Bildung erhält.

Besonders wichtig ist uns dabei, dass Bildung von Partizipation lebt – von der Möglichkeit, gehört zu werden und selbst etwas zu bewegen. Sie lebt von Vielfalt – von den unterschiedlichen Perspektiven und Erfahrungen, die junge Menschen einbringen. Und sie lebt von Demokratie – von der Überzeugung, dass Mitgestaltung, Respekt und Verantwortungsübernahme die Basis für eine starke Gesellschaft sind. Genau diese Werte tragen nachhaltige Schüfis in sich und dafür steht auch unser Stiftung Bildung-Förderprojekt-youstartN.

Wir fördern junge Menschen, die ihre Ideen in nachhaltigen Schüfis umsetzen. Wir unterstützen sie dabei, Verantwortung zu übernehmen, wirtschaftliche Zusammenhänge zu verstehen und Mut zum Ausprobieren zu entwickeln. Viele dieser Projekte bereichern nicht nur die Schulen, sondern verändern auch ihre Kommunen und Regionen nachhaltig.

Vielen Dank an alle, die diesen Stiftung Bildung-Förderpreis möglich machen: Ehrenamtliche, Partner*innen, Schulfördervereine, Lehrkräfte und natürlich die jungen Menschen, die den Mut haben, Neues zu wagen! Ein besonderer Dank gilt auch dem Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend und dem Team im Referat für BNE, die das Projekt youstartN fördern.

Lasst uns gemeinsam dafür sorgen, dass Bildung Zukunft eröffnet: chancengerecht, nachhaltig, vielfältig, demokratisch und voller Möglichkeiten. Allen Teilnehmenden gratulieren wir von Herzen! Ihr seid die besten Beispiele dafür, dass Wandel machbar ist.

Euer Vorstand der Stiftung Bildung



© Lina Borchart



© Klönk



© Stiftung Bildung



© Stefan Lengsfeld

Vera Buttermann
Vorstand (ehrenamtlich)

Katja Hintze M.A. phil.

Andreas Kessel
Vorstand

Rainald Manthe

ÜBER DEN FÖRDERPREIS-YOUSTARTN



Als spendenfinanzierte Stiftung Bildung ist es unser Anliegen, die Ideen und Projekte der jungen Generation sichtbar zu machen und ihre Innovationskraft zu fördern. Mit dem Förderpreis-youstartN ehren wir seit 2022 deutschlandweit nachhaltige Schüler*innen-, Azubifirmen und -genossenschaften (Schüfis) und zeichnen diese aus. So wird nicht nur die Bedeutung der Projekte gewürdigt, sondern vor allem die Menschen, die hinter den Ideen stehen und sie mit Leidenschaft vorantreiben. Die Preistragenden gehören zu den inzwischen insgesamt 680 Schüfis bzw. Initiativen, die seit Start des Projekts youstartN mit Mitteln des Bundesministeriums für Bildung, Familien, Soziales, Frauen und Jugend (BMFSFJ) gefördert wurden.

Der Förderpreis-youstartN ist dabei mehr als nur eine Preisverleihung. Er ist eine Anerkennung der harten Arbeit, des Engagements und der innovativen Ideen junger Menschen sowie der Unterstützung durch Schulfördervereine, pädagogische Fachkräfte, Lehrende und alle, die sich in der Bildung engagieren. Möglich wird dies durch die Bereitstellung von Mitteln des BMFSFJ.

Im Rahmen der nationalen Plattform „Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)“ des BMFSFJ ist die Stiftung Bildung mit dem youstartN-Projekt eine vorantreibende Institution zur Förderung und Qualifizierung nachhaltiger Schüfis und der Erreichung der 17 UN-Nachhaltigkeitsziele.

Gleichzeitig ist die Stiftung Bildung mit dem youstartN-Projekt Mitglied des Initiativkreises „Unternehmergeist in Schulen“ und begleitet die Förderung von Social Entrepreneurship Education bereits ab der Grundschule.

Weil Menschen unsere Arbeit für beste Bildung mit Spenden unterstützen, können wir darüber hinaus unsere anderen Programme und Projekte umsetzen, mit denen wir bundesweit die Situation von tausenden Kindern und Jugendlichen vor Ort direkt, sowie die Situation in Kindergärten und Schulen, verbessern.

Das zivilgesellschaftliche Bildungengagement an Kitas und Schulen bundesweit

Rund 5,9 Millionen Menschen engagieren sich in Deutschland ehrenamtlich in der Bildung. Nach dem Sport ist dies das zweitgrößte Engagementfeld Deutschlands. Viele der Engagierten sind in den etwa 40.000 Kita - und Schulfördervereinen aktiv. Mit ihnen schaffen sie sozialen Ausgleich und passgenaue Angebote an ihrem Bildungsstandort. Sie fördern Chancengerechtigkeit und leben das Miteinander, sie sind zudem verlässliche Partner*innen bei der Entwicklung der Lern- und Lebensräume Kindergarten und Schule.

DIE JURY DES YOSTARTN-FÖRDERPREISES

Unsere Jury 2025 besteht aus einzigartigen Persönlichkeiten, die Leidenschaft für Bildung, Nachhaltigkeit und Start-up Mentalität besitzen:



Aalijah & Amir

© Aalijah Poopal

Aalijah Poopal und Amir Hossein Mohammadi sind mit ihrer Schüler*innenfirma „Vote for EU“ 2024 mit den Jury-Sonderpreis der Stiftung Bildung geehrt worden. In diesem Jahr tauschen sie die Seiten und entscheiden selbst über die Top 3 BNE-Projekte. Wir freuen uns auf viel Fachwissen aus erster Hand.



Anastasia Barner

© Eric Köckeritz

Anastasia Barner ist Moderatorin und berät als Business-Coach Firmen u.a. in Social Media-Fragen und zum Recruiting junger Talente der Generation-Z. Zusätzlich gibt die „Ge-Gründet!“-Autorin spannende Einblicke in die Start-Up-Bubble und macht Mut: „Gründen kann jeder – unabhängig von Alter, Geschlecht oder Herkunft.“



Katharina Abramowicz

© DKJS, Lena Thieme

Katharina Abramowicz ist als Referentin der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung (DKJS) für BNE und das Programm „Ideenlabs“ zuständig. Ihr Ziel ist es, bereits im Gründungsprozess von Schüfis nachhaltige Aspekte zu berücksichtigen und Projektideen von Schüler*innen in die nachhaltige Umsetzung zu begleiten.



Marco Strecker

© Marco Strecker

Marco Strecker ist einer der erfolgreichsten Influencer Deutschlands – mit über 5 Millionen Followern. Er kennt aber auch die Schattenseiten und nutzt seine Reichweite im Kampf gegen Cybermobbing und Hass im Netz. Er setzt sich für die LGBTQ-Community ein und sagt: „Das ist mein Weg, die Gesellschaft nachhaltig mitzugestalten“.



Hanna Hecht

© Hanna Hecht

Hanna Hecht ist 18 Jahre alt und ist Bundesdelegierte für Brandenburg sowie International Officer bei der Bundesschülerkonferenz (BSK). Ihre Arbeit zeichnet sich dadurch aus, dass sie die Rechte von Minderheiten stärkt und deren Sichtbarkeit im Schulsystem fördert. Mit ihrem Engagement möchte sie Schule zu einem Ort machen, zu dem man gerne hingehet.



Madita Best

© Madita Best

Madita Best ist Sozialunternehmerin und Mitgründerin gemeinwohlorientierter Organisationen an der Schnittstelle von Bildung, Nachhaltigkeit und sozialem Unternehmer*innentum. In ihrer Arbeit schafft sie Lernräume, die Jugendliche befähigen sollen, Wandel zu gestalten. Die von ihr mitentwickelten Bildungsformate wurden mehrfach ausgezeichnet.



Muntazar Al-Jassani

© Muntazar Al-Jassani

Muntazar Al-Jassani ist Aktivist und Kulturschaffender. Geboren im Irak und in Thüringen aufgewachsen, engagiert er sich unter anderem bei Jugendstil für politische Bildung, Solidarität, Antirassismus und Vielfalt. Er sagt: „Ich glaube daran, dass jeder etwas verändern kann – und dass gerade junge Menschen eine starke Stimme haben, wenn sie den Mut finden, sie zu nutzen.“



Phio Pfennigs

© Christopher Zentgraf

Phio Pfennigs ist Mitglied im youpaN, dem Jugendforum der Nationalen Plattform Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE). Dort setzt Phio sich mit den anderen Mitgliedern für eine bessere und gerechtere Bildung in Deutschland ein. Besonders am Herzen liegt Phio queere Bildungs- und Aufklärungsarbeit.

DIE AUSGEZEICHNETEN PROJEKTE

NACHHALTIGER KAFFEEGENUSS MIT GLOBALER VERANTWORTUNG



RÖPKE JUNIORS

Die "Röpke Juniors" sind eine engagierte Schüler*innenfirma, die seit zwei Jahren erfolgreich Kaffeeprodukte in Zusammenarbeit mit einer lokalen Rösterei verkauft. Jetzt möchte das Team mit einer neuen Produktlinie einen Schritt weiter gehen – hin zu globaler Verantwortung, fairer Produktion und kulturellem Austausch.

Herzstück ist eine Kooperation mit einer genossenschaftlichen Kaffee-Kooperative aus Burundi, dem offiziellen Partnerland von Baden-Württemberg. Erste Proberöstungen überzeugten sowohl geschmacklich als auch durch die Verbindung zur Herkunft. Das Projekt soll einen Beitrag zu den UN-Klimazielen leisten und auf die Lebensrealitäten und Stärken des Partnerlands aufmerksam machen.

Schon jetzt verkaufen die Jugendlichen ihren Kaffee auf Schul- und externen Veranstaltungen und

organisierten eine eigene Burundi-Veranstaltung mit Kultur- und Geschichtsbezug. Mit der youstartN-Förderung der Stiftung Bildung wollen die "Röpke Juniors" größere Mengen Rohkaffee aus Burundi beziehen, in der Rösterei veredeln und unter einem nachhaltigen Label vermarkten.

INFOBOX

Firmenname	Röpke Juniors
Trägerschaft	Gemeinnütziger Verein
Schulform	Berufsbildende Schule
Bundesland	Baden-Württemberg
Teilnehmende	18
Klassenstufen	10



NACHHALTIG MIT HERZ, HAND UND HUHN



DIE SCHULHÜHNER

Seit Sommer 2024 dreht sich an der Grundschule vieles um Federn, Futter und frische Eier. Mit vier Hühnern und Schulhahn „Gusti“ hat die Schulgemeinschaft ihr Umweltprojekt um eine lebendige Dimension erweitert: „Die Schulhühner“ sind da – und mit ihnen ein Lernort mitten im Schulalltag.

Schon seit 2022 betreiben die Schüler*innen der Schulheft-AG erfolgreich einen nachhaltigen Heftverkauf. Drei Mal pro Woche werden dort CO₂-neutral produzierte Schulhefte angeboten – organisiert und verkauft von den Kindern selbst. Mit der neuen Abteilung „Die Schulhühner“ ergänzen nun frische, regionale Bio-Eier das Sortiment.

Die Kinder übernehmen Verantwortung für ihre Tiere: Sie füttern, säubern den Stall, sammeln Eier ein und lernen artgerechte Tierhaltung. Unterstützt vom örtlichen Geflügelzuchtverein entwickeln sie ein

Verständnis für Nachhaltigkeit, Wertschätzung und Kreisläufe in der Natur. Mehrmals im Monat verkaufen die Klassen Produkte rund ums Ei auf dem Bauernmarkt. Mit der youstartN-Förderung der Stiftung Bildung planen die Schüler*innen die Erweiterung des Stalls und Marktmaterialien anzuschaffen.

INFOBOX

Firmenname	Die Schulhühner
Trägerschaft	Bundesland
Schulform	Grundschule
Bundesland	Bayern
Teilnehmende	149
Klassenstufen	1-4



NÄHEN, UPCYCELN, VERANTWORTUNG ÜBERNEHMEN



TEXTILSALON

Im "TextilSalon" entstehen aus alten Materialien neue Lieblingsstücke: Abschminkpads aus Handtüchern, gewebte Badteppiche, Applikationen auf kaputter Kleidung oder kreative Spiele aus Stoffresten und Kronkorken. Die Schüler*innenfirma ist Teil eines nachhaltigen Schulkonzepts, das seit über zehn Jahren besteht, und verbindet praktische Gestaltung, Teamarbeit und ökologische Verantwortung.

Jugendliche aus drei Klassen - darunter auch Schüler*innen mit Förderschwerpunkt geistige Entwicklung - entwickeln Ideen, nehmen Aufträge aus der Schulgemeinschaft an und setzen sie um. Nachhaltigkeit steht im Mittelpunkt: Kleidung wird repariert, aus alten Jeans entstehen neue Produkte, Werbebanner erhalten ein zweites Leben.

Der "TextilSalon" ist Teil eines Netzwerks schulischer Schüler*innenfirmen, die voneinander lernen:

Der Kompost aus dem Schulgarten wird von HändeWerk betrieben, das Schulcafé Café Eschke nutzt Kräuter und bringt Küchenabfälle zurück in den Kreislauf. Mit der youstartN-Förderung der Stiftung Bildung sollen gebrauchte und gewartete Nähmaschine angeschafft werden, um den "TextilSalon" wieder voll einsatzbereit zu machen.

INFOBOX

Firmenname	TextilSalon
Trägerschaft	Schulförderverein
Schulform	Förderschule (Hören und Kommunikation)
Bundesland	Berlin
Teilnehmende	7
Klassenstufen	9-10



FÜR BESSERES RAUMKLIMA UND NACHHALTIGES LÜFTEN



ENERGYECO

Die Schüler*innenfirma „energyECO“ engagiert sich seit 2019 für ein besseres Lernumfeld in Berliner Schulen. Ziel ist es, Schulen energieeffizienter und klimafreundlicher zu gestalten und das Raumklima zu verbessern. Dazu führen die Jugendlichen Workshops zu Lüften, Feinstaubbelastung und Energieeinsparung durch – unterstützt von zwei TU-Studierenden und einem Experten.

Jetzt geht das Team einen Schritt weiter: Mit wissenschaftlicher Begleitung entwickeln sie die „engyBOX“ – eine kompakte Messbox für Klassenzimmer. Sie erfasst CO₂, Temperatur, Luftfeuchtigkeit, Feinstaub sowie Geräuschpegel und liefert in Echtzeit maßgeschneiderte Lüftungsempfehlungen. So wird Frischluft optimal mit Energieeffizienz kombiniert und die Lernatmosphäre verbessert.

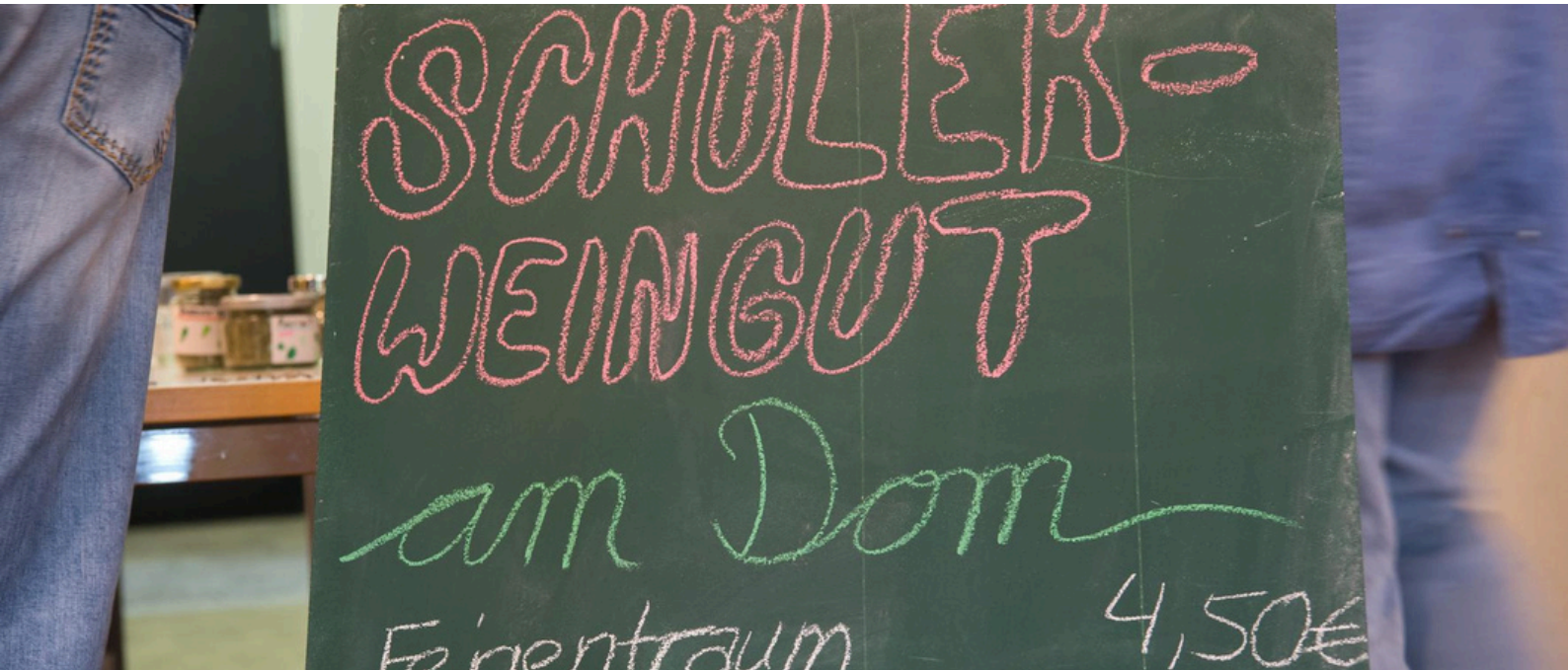
Mit der youstartN-Förderung der Stiftung Bildung möchte das Team zunächst einen Prototyp bauen. Perspektivisch soll die „engyBOX“ in größerer Stückzahl produziert und zum Selbstkostenpreis an weitere Schulen weitergegeben werden.

INFOBOX

Firmenname	energyECO
Trägerschaft	Schulförderverein
Schulform	Gymnasium
Bundesland	Berlin
Teilnehmende	7
Klassenstufen	7-9



LERNEN IM EINKLANG MIT NATUR UND WEINTRAUBEN



SCHÜLERWEINGUT AM DOM

Seit 2015 bewirtschaften Schüler*innen im "Schülerweingut am Dom" einen eigenen Weinberg mit rund 180 Rebstöcken. Aus den Trauben entstehen vielfältige Produkte wie sortenreiner Traubensaft, Fruchtaufstriche wie der „Traubentraum“, knuspriges Traubengebäck oder eingelegte Weinblätter. Damit lernen die Jugendlichen nicht nur handwerkliche Verarbeitungsschritte, sondern auch die Abläufe im Weinbau – vom Messen des Zuckergehalts über die Pflege der Reben bis zum Umgang mit Schädlingen und Krankheiten.

Seit vier Jahren gehört zudem ein weiteres Gelände am Brandenburger Segelflugplatz dazu. Auf der ehemaligen Ackerfläche wurden rund 1.000 neue Reben, Obstbäume, Wildkräuter und Gehölze gepflanzt. Gemeinsam mit den Schulschafen entsteht so ein artenreicher Lernort, der Ökologie und Praxis verbindet.

Mit der youstartN-Förderung der Stiftung Bildung soll dieser Lernort weiterentwickelt und die Schüler*innenfirma in ihrer Arbeit gestärkt werden.

INFOBOX

Firmenname	Schülerweingut am Dom
Trägerschaft	Privater gemeinnütziger Träger
Schulform	Evangelisches Gymnasium
Bundesland	Brandenburg
Teilnehmende	30
Klassenstufen	8



KÜCHENACCESSOIRES AUS RESTHOLZ, NACHHALTIG UND LOKAL PRODUZIERT



DININGWOOD

Seit September 2024 stellt die Schüler*innenfirma "DiningWood" hochwertige Küchenutensilien wie Schneidebretter, Frühstücksbretter und Messerhalter her. Die Produkte entstehen in der schuleigenen Werkstatt – von der Holz-Auswahl über Schleifen, Ölen bis zur individuellen Lasergravur. Verwendet wird ausschließlich Restholz aus einem nahegelegenen Sägewerk, das sonst als Brennholz genutzt worden wäre. Auch die anfallenden Sägespäne werden zu Briketts verarbeitet und zum Heizen genutzt.

Das Team setzt auf umweltfreundliche Alternativen zu Plastik und verbindet Nachhaltigkeit mit Funktionalität und Design.

Mit der youstartN-Förderung der Stiftung Bildung möchte "DiningWood" seine Außendarstellung professionalisieren und neue Kund*innenkreise erschließen.

Geplant ist die Anschaffung von Kamera-Equipment und Mikrofonsystem, um Social-Media-Inhalte wie Reels, Produktvorstellungen und kreative Kochvideos qualitativ zu verbessern. So soll Reichweite und Vermarktung gezielt gesteigert und die Schüler*innenfirma langfristig erfolgreicher aufgestellt werden.

INFOBOX

Firmenname	DiningWood
Trägerschaft	Schulförderverein
Schulform	Gesamtschule
Bundesland	Brandenburg
Teilnehmende	13
Klassenstufen	12



REZEPTE MIT HERZ UND GESCHICHTE



FOCKES NASCHGARTEN

Seit 2018 bauen die Schüler*innen von "Fockes Naschgarten" auf einer rund 1.000 m² großen Ackerfläche in Bremen über 35 Kräuter-, Obst- und Gemüsesorten in Bioqualität an. Fokus liegt auf regionalen, saisonalen, samenfesten und historischen Sorten. Vom Anbau über Pflege bis zur Verarbeitung übernehmen die Jugendlichen alle Arbeitsschritte selbst. Die geernteten Zutaten werden zu Marmeladen, Chutneys, aromatisierten Salzen, Müslis, Tees, Hustensirup, Blütencremes oder fermentierten Produkten wie Kimchi verarbeitet.

Ein Highlight ist die Initiative „Vergiss mein Nicht – Rezepte mit Herz und Geschichte“: In Kooperation mit einer Senior*innenresidenz bewahren die Schüler*innen traditionelle Rezepte. Die Senior*innen teilen ihre Herzensrezepte, die Jugendlichen kochen gemeinsam vor Ort und dokumentieren die Geschichten in Audio-, Video- oder Fotodateien.

Jedes Produkt erhält einen QR-Code, der auf die Erinnerungsgeschichte verweist.

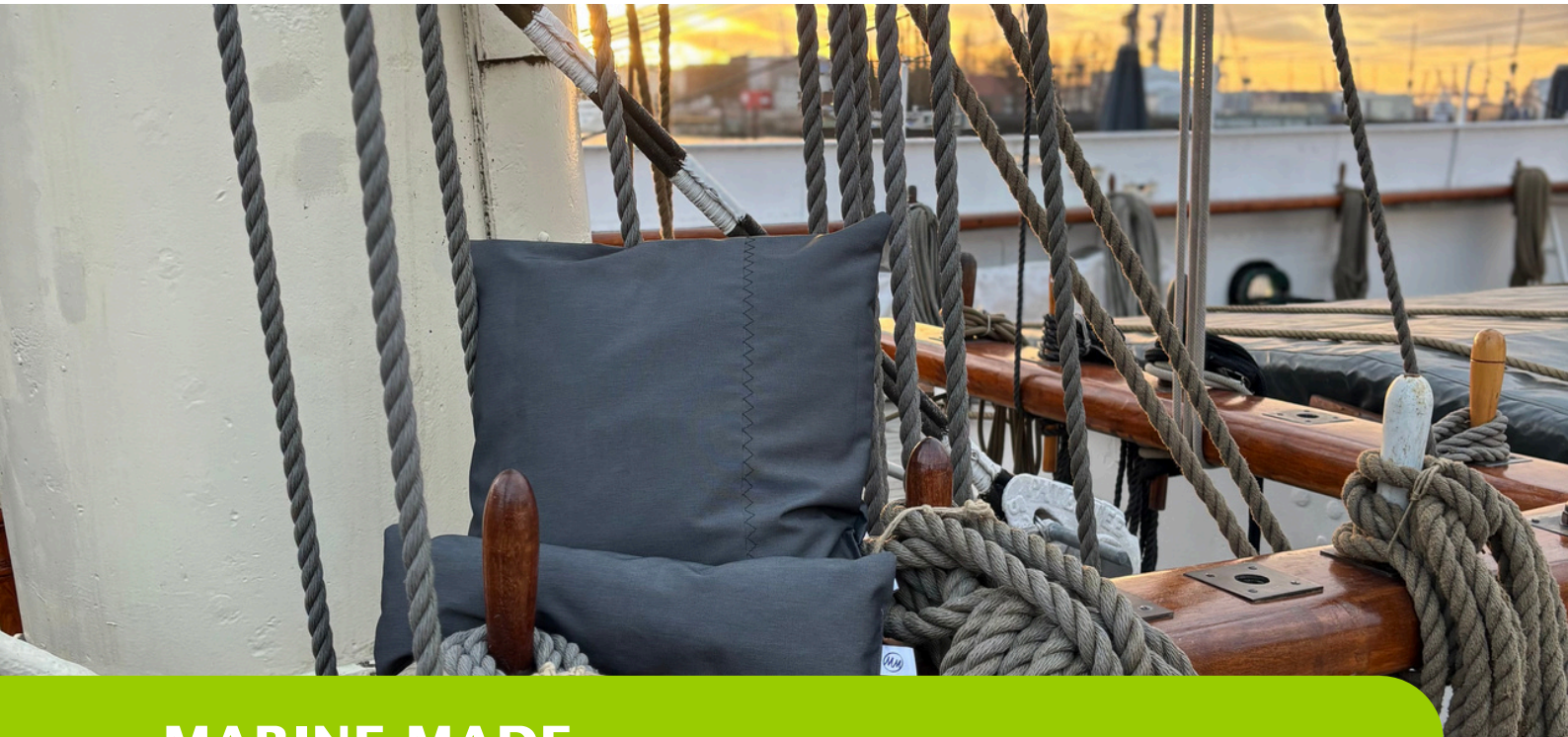
Mit der youstartN-Förderung der Stiftung Bildung sollen mobile Kochplatten, Werkzeuge, Mikrofone, Schnittprogramme, ein Fahrradanhänger und Grundzutaten finanziert werden, um professionell zu arbeiten und die Senior*innen einzubeziehen.

INFOBOX

Firmenname	Fockes Naschgarten
Trägerschaft	Schulförderverein
Schulform	Oberschule
Bundesland	Bremen
Teilnehmende	19
Klassenstufen	9



MARITIMES UPCYCLING



MARINE MADE

Seit Oktober 2024 verwandelt ein neunköpfiges Team aus einem Hamburger Wirtschaftskurs ausgediente Segel- und Bootsplanen in einzigartige, nachhaltige Kissen. Als Füllmaterial dienen recycelte Stoffe aus alten Kuscheltieren und Kissen. So entstehen maritime Produkte, die Hamburgs Verbundenheit widerspiegeln und Ressourcen schonen. Jedes Kissen trägt Hafensphäre in sich und kann individuell gestaltet werden. Die Schüler*innen legen großen Wert auf Qualität und ein ansprechendes Design.

Die Arbeit bei "Marine Made" verbindet Kreativität, handwerkliche Fertigkeiten und unternehmerisches Denken. Von der Materialbeschaffung über Nähen bis zur Vermarktung übernehmen die Schüler*innen alle Schritte selbst. Dabei lernen sie Teamarbeit, Verantwortung und nachhaltige Produktionsprozesse.

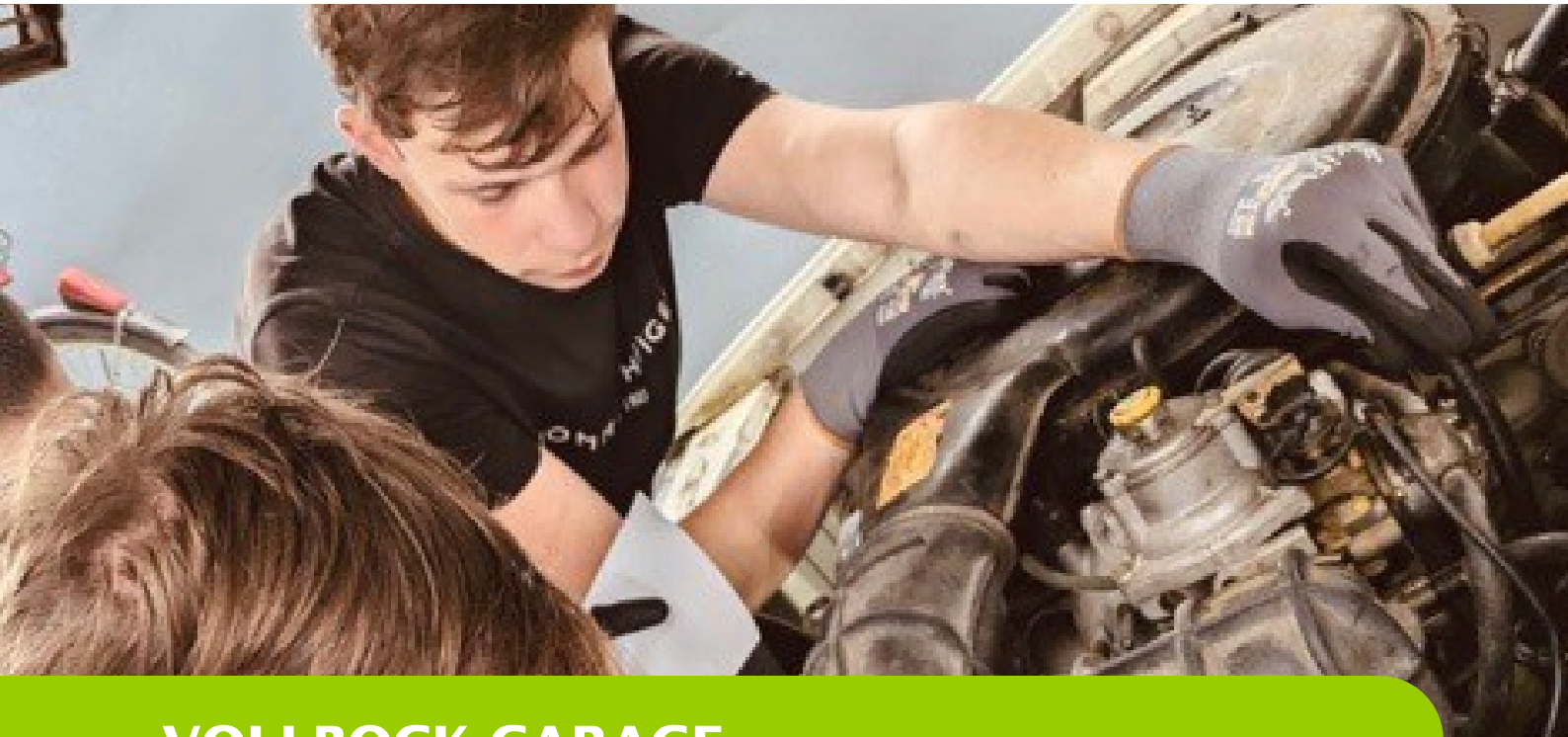
Mit der youstartN-Förderung der Stiftung Bildung möchte "Marine Made" das Angebot erweitern. Geplant sind neue Stoffe, eine leistungsfähige Nähmaschine und eine eigene Website, um die Produktvielfalt zu erhöhen, die Verarbeitung zu verbessern und neue Kund*innen zu erreichen.

INFOBOX

Firmenname	Marine Made
Trägerschaft	Schulförderverein
Schulform	Gymnasium
Bundesland	Hamburg
Teilnehmende	9
Klassenstufen	10



REPARIEREN STATT WEGWERFEN – GELEBTE NACHHALTIGKEIT AUF RÄDERN



VOLLBOCK GARAGE

Seit 2018 ist die "VollBOCK Garage" an einer Kasseler Schule eine praxisnahe Schüler*innenwerkstatt, in der alles repariert wird, was Räder hat – vom Rasenmäher über Fahrräder bis zu Motorrädern. Nachhaltigkeit steht im Mittelpunkt: Wegwerfen wird durch Reparieren ersetzt, Ressourcen geschont und Kreislaufwirtschaft erlebbar gemacht.

Die Jugendlichen übernehmen Planung, Reparatur, Kalkulation sowie Verkauf und entwickeln handwerkliche Fähigkeiten, ökonomisches

Verständnis und soziale Kompetenzen – besonders für Schüler*innen mit schwierigen Startbedingungen.

Mit der youstartN-Förderung der Stiftung Bildung möchte die "VollBOCK Garage" ihr Wissen öffnen: Künftig sollen Reparaturworkshops für Fahrräder stattfinden – für Schüler*innen, Jugendliche und Menschen aus dem Stadtteil. So entsteht ein Lern- und Begegnungsraum, der nachhaltiges Handeln,

generationsübergreifendes Lernen und soziale Vernetzung fördert.

Die Fördergelder fließen in Gerätschaften und Pflegematerial, damit Reparaturen professioneller durchgeführt und noch mehr Menschen begeistert werden können.

INFOBOX

Firmenname	VollBOCK Garage
Trägerschaft	Gemeinnützige GmbH
Schulform	Förderschule
Bundesland	Hessen
Teilnehmende	12
Klassenstufen	6-10



BERUFSORIENTIERUNG DURCH AUSBILDUNGSSPEEDDATING



IN GEMEINSCHAFT STARK

Seit 2023 bringt die Schüler*innenfirma "In Gemeinschaft stark" Jugendliche zweier Schulen in Butzbach zusammen. Herzstück ist das jährlich stattfindende Ausbildungsspeeddating mit rund 25 Unternehmen. Das bundesweit einzigartige Konzept ermöglicht Schüler*innen direkte Gespräche mit potenziellen Arbeitgeber*innen, während Unternehmen engagierte Nachwuchskräfte kennenlernen.

Aus den Einnahmen finanziert die Schüler*innenfirma zudem zwei Frühlingsbälle, die den Zusammenhalt in der Schulgemeinschaft stärken. Ziel ist es, junge Menschen früh bei der Berufsorientierung zu unterstützen, Ausbildungsabbrüche zu verringern und das Abwandern in Großstädte zu verhindern. Dabei lernen die Jugendlichen unter realen Bedingungen, wie ein Wirtschaftsunternehmen funktioniert - von Projektplanung über Organisation bis hin zu Verhandlungen mit Partner*innen.

Mit der youstartN-Förderung der Stiftung Bildung möchte "In Gemeinschaft stark" ihre Arbeit professionalisieren. Geplant sind ein CRM-System zur besseren Organisation und nachhaltige Mehrwegartikel wie Tassen, damit zukünftige Events ressourcenschonender durchgeführt werden können.

INFOBOX

Firmenname	In Gemeinschaft stark
Trägerschaft	Gemeinnütziger Verein
Schulform	Integrierte Gesamtschule
Bundesland	Hessen
Teilnehmende	25
Klassenstufen	8-10



SÜßE IDEEN MIT NACHHALTIGEM BISS



CHOCO LOCO

Seit 2010 begeistert die Schüler*innenfirma "Choco Loco" auf Rügen mit handgemachten Pralinen, Schokoladentafeln und Lutschern. Produziert wird in der Schulküche, wo die Jugendlichen klassische Rezepte ausprobieren, verfeinern und kreativ dekorieren. Die süßen Kreationen werden auf Weihnachtsmärkten, Stadtfesten oder bei Schulveranstaltungen verkauft. Seit kurzem ergänzt ein kleines Backwarensortiment das Angebot, das im Stadtteil- und Begegnungszentrum auf Spendenbasis verkauft wird.

Künftig möchten die Jugendlichen ihre Produkte nachhaltiger gestalten: Gemeinsam mit einer Druckerei sollen Verpackungen aus kompostierbaren Materialien wie Kakaopapier oder Zellglas entstehen. Außerdem träumt das Team davon, die Schokoladenproduktion vollständig in die eigene Hand zu nehmen – von der Bohne bis zur fertigen Tafel.

Mit der youstartN-Förderung der Stiftung Bildung sollen eine Granitsteinmühle und nachhaltige Verpackungsmaterialien angeschafft werden. So verbindet "Choco Loco" Genuss, Qualität und Verantwortung.

INFOBOX

Firmenname	Choco Loco
Trägerschaft	Gemeinnütziger Verein
Schulform	Regionale Schule
Bundesland	Mecklenburg-Vorpommern
Teilnehmende	22
Klassenstufen	5-10



NACHHALTIG, VIELFÄLTIG UND GEDRUCKT



FORMA

Seit einem Jahr arbeitet die Schulzeitung "FORMA" digital - mit vier Ausgaben und einem innovativen Konzept: Jede Ausgabe behandelt ein Oberthema, das kreativ und informativ aufbereitet wird. Umfragen, Meinungsbeiträge, Sachartikel und aufwendige Grafiken prägen die bisherigen Ausgaben.

Jetzt soll ein wichtiger Schritt folgen: Die Zeitung wird erstmals gedruckt, die Redaktion arbeitet als eingetragene Schüler*innenfirma und finanziert sich künftig durch Werbung. Die nächste Ausgabe widmet sich dem Thema „Berufe“ - mit Praktikumsberichten, Einblicken in die Berufsorientierung, Porträts besonderer Berufe, Vorstellungen von Studienfächern und Besuchen regionaler Unternehmen. Jede Klasse kann freie Mitarbeitende stellen, die Ideen sammeln und in die Redaktionsarbeit einbringen. So wird die Zeitung zu einem Stück gelebter Demokratie im Schulalltag.

Mit der youstartN-Förderung der Stiftung Bildung sollen die Druckkosten der ersten Printausgabe vorfinanziert werden. Geplant sind 500 Exemplare, deren Verkauf und Werbeeinnahmen die Finanzierung weiterer Ausgaben sichern.

INFOBOX

Firmenname	FORMA
Trägerschaft	Schulförderverein
Schulform	Gymnasiales Schulzentrum
Bundesland	Mecklenburg-Vorpommern
Teilnehmende	6
Klassenstufen	4-6



DIGITALE BRÜCKEN ZWISCHEN GENERATIONEN



SCHÜLERFIRMA 50+

Seit 13 Jahren engagieren sich Schüler*innen der Schule in Projekten, um ihre Stadtgesellschaft aktiv mitzugestalten. Mit der "Schülerfirma 50+" haben sie ein generationenverbindendes Angebot ins Leben gerufen: In Kooperation mit dem Mehrgenerationenhaus unterstützen sie Senior*innen ab 50 - die älteste Teilnehmerin war über 80 - im sicheren Umgang mit Smartphones, Tablets und PCs. Im 1:1-Format übernehmen die Jugendlichen die Lehrendenrolle, gehen individuell auf Fragen ein und machen die digitale Welt verständlich. Am Ende jedes Kurses steht ein gemeinsamer Brunch im Garten des Mehrgenerationenhauses, bei dem sich Jung und Alt austauschen.

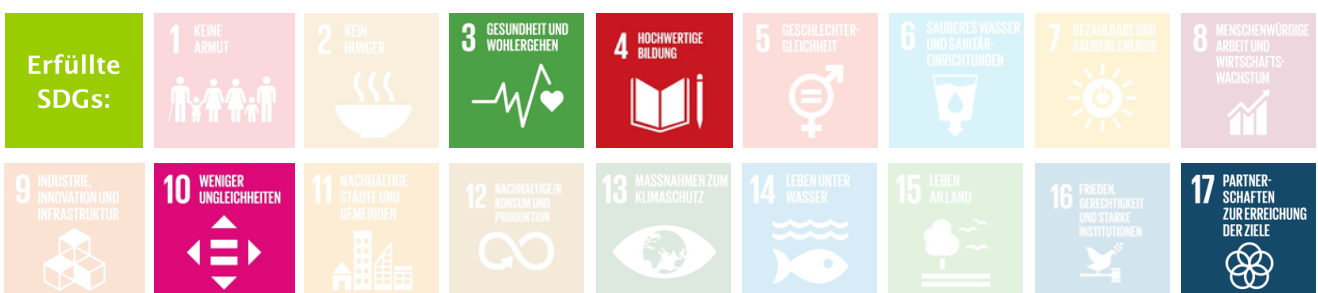
Künftig ist zudem eine Kooperation mit einem Altenheim geplant, um auch mobil eingeschränkte Senior*innen zu erreichen.

So entsteht ein Raum, in dem Generationen voneinander lernen, Vorurteile abgebaut und Gemeinschaft gestärkt wird.

Mit der youstartN-Förderung der Stiftung Bildung möchte die "Schülerfirma 50+" die Lernbedingungen im Seminarraum verbessern.

INFOBOX

Firmenname	Schülerfirma 50+
Trägerschaft	Schulförderverein
Schulform	Gesamtschule
Bundesland	Niedersachsen
Teilnehmende	15
Klassenstufen	10



NACHHALTIGER EISTEE FÜR DIE SCHULE



OPTIMARL ESG

Die Schüler*ingenossenschaft "optimarl eSG" wurde am 10. Februar 2025 gegründet und befindet sich aktuell im organisatorischen Aufbau. Ziel ist es, einen nachhaltig produzierten, gesunden Eistee zu entwickeln und zu verkaufen - in der Schule und auf externen Veranstaltungen. Statt industriellem Zucker nutzen die Jugendlichen den eigenen Schulhonig aus der schuleigenen Imkerei. Je nach Sorte wird der Eistee mit saisonalen, regionalen Früchten von Bauernhöfen oder Privatgärten ergänzt - Obst, das sonst ungenutzt bliebe.

Das Projekt bietet eine gesunde Alternative zu Cola und Energydrinks und fördert regionale Wertschöpfung, Klimaschutz und bewusste Ernährung. Die Zusammenarbeit mit einer lokalen Genossenschaft eröffnet zusätzliche Vertriebswege. Ein Teil des Gewinns fließt in Bäume für die schuleigene Streuobstwiese - so schließt sich der nachhaltige Kreislauf.

Mit der youstartN-Förderung der Stiftung Bildung sollen eine leistungsstärkere Saftpresse, Glasflaschen mit Etiketten und eine Abfüllmaschine für Kronkorken angeschafft werden, damit der Eistee künftig effizient und nachhaltig produziert werden kann.

INFOBOX

Genossenschaftsname	optimarl eSG
Trägerschaft	Schulförderverein
Schulform	Gymnasium
Bundesland	Nordrhein-Westfalen
Teilnehmende	11
Klassenstufen	11



NACHHALTIGE MODE MIT DEMOKRATISCHER BOTSCHAFT



LAUTSTOFF ESG

Seit Mai 2025 verbindet "Lautstoff" als Schüler*innengenossenschaft nachhaltige Mode mit einer klaren Botschaft: Demokratie ist wertvoll – und muss geschützt werden. In einer Zeit, in der demokratische Grundwerte unter Druck stehen, setzt das Projekt ein sichtbares Zeichen. Die Kleidung soll gut aussehen und zum Nachdenken anregen.

Alte T-Shirts werden gesammelt, upcycelt und mit ökologischen Farben neu bedruckt. Kund*innen können auch eigene Shirts mitbringen, die individuell gestaltet werden. So entstehen Unikate, die Mode und Haltung zugleich transportieren. Slogans und Designs greifen Themen wie Demokratie, Toleranz und Zusammenhalt auf und machen diese im Alltag sichtbar.

Derzeit entwickelt das Team ein Logo, Demokratie-Slogans, arbeitet in Siebdrucktechnik und plant Workshops zu Grafikdesign und Druckverfahren.

Mit der youstartN-Förderung der Stiftung Bildung sollen eine Siebdruckmaschine, umweltfreundliche Farben, ein refurbished Computer mit Grafikprogramm und Workshops für den nachhaltigen Produktionsaufbau finanziert werden.

INFOBOX

Genossenschaftsname	Lautstoff eSG
Trägerschaft	Schulförderverein
Schulform	Gesamtschule
Bundesland	Nordrhein-Westfalen
Teilnehmende	10
Klassenstufen	9



NACHHALTIGER GENUSS AUS DER SCHULKÜCHE



ST. MARMELIN

Seit November 2024 befindet sich die Schüler*innenfirma "St. Marmelin" in der Gründungsphase. Konzept und Businessplan sind erstellt, im Mittelpunkt stehen regionale und saisonale Produkte, die von Schüler*innen für die Schulgemeinschaft hergestellt werden. Geplant sind Marmeladen, Plätzchen und kleine Snacks, die den Pausenverkauf bereichern und zugleich für nachhaltigen Konsum sensibilisieren.

Besonderes Augenmerk liegt auf umweltfreundlichen Verpackungen und einer ressourcenschonenden Produktion. Auch eine vegane Produktlinie ist vorgesehen, um ein breiteres Publikum einzubeziehen. Darüber hinaus möchte "St. Marmelin" Schulfeste mit selbstgemachten Köstlichkeiten bereichern und regionale Wertschöpfung erlebbar machen.

Mit der youstartN-Förderung der Stiftung Bildung sollen ein Entsafter, eine Küchenmaschine, Marmeladengläser und ein Einkocher angeschafft werden. So können die Schüler*innen ihre Ideen praktisch umsetzen, die Produktvielfalt erweitern und wertvolle Erfahrungen in nachhaltiger Lebensmittelproduktion sammeln.

INFOBOX

Firmenname	St. Marmelin
Trägerschaft	Schulförderverein
Schulform	Realschule
Bundesland	Rheinland-Pfalz
Teilnehmende	16
Klassenstufen	9



INKLUSION SICHTBAR MACHEN UND BARRIEREN ABBAUEN



BRIGHT



FINGERALPHABET SHINES BRIGHT

Seit Oktober 2024 setzt die Schüler*innenfirma "Fingeralphabet shines bright" ein Zeichen für Inklusion: In recycelten Gläsern entstehen Kerzen, verziert mit Wörtern im Deutschen Fingeralphabet. So wird Interesse an Gebärdensprache geweckt und das Bewusstsein für die Lebensrealität von Menschen mit Hörschädigung gestärkt.

Die Gläser stammen überwiegend aus Marmeladebehältern, was dem Projekt einen zusätzlichen Nachhaltigkeitsaspekt verleiht. Verkauft werden die Kerzen auf Schulfesten, inklusiven Veranstaltungen und über Partner*innen.

Das Projekt zeigt: Gebärdensprache geht alle an. Durch einfache Handzeichen werden Barrieren abgebaut und Teilhabe gefördert.

Mit der youstartN-Förderung der Stiftung Bildung sollen ein professionelles Wachsschmelzgerät, Wachs- und Farbmateriale, Plotterzubehör sowie Aussteller für Vertriebspartner*innen finanziert werden.

INFOBOX

Firmenname	Fingeralphabet shines bright
Trägerschaft	Schulförderverein
Schulform	Förderschule (Hören und Kommunikation)
Bundesland	Saarland
Teilnehmende	7
Klassenstufen	8



3D-GEDRUCKTE ANTI-STRESS-TOOLS FÜR MENTALE GESUNDHEIT



ZEN PRINT

Seit Januar 2025 widmet sich die Schüler*innenfirma "ZEN Print" einem wichtigen Thema: mentale Gesundheit. Mit 3D-Druck entstehen sogenannte „Skills“ – Anti-Stress-Spielzeuge, die Tasten, Sehen und Hören ansprechen und zugleich die Motorik fördern. Die Gründerin sammelte Erfahrungen mit ADHS-Kindern und Burnout-Patient*innen, wodurch der Bedarf an einfachen Hilfsmitteln für Konzentration und Emotionsregulation deutlich wurde.

Inspiziert von Fidget-Spinnern und Babyspielzeugen entstanden filigrane Prototypen, die in Einrichtungen getestet wurden. Rückmeldungen zeigten: Die „Skills“ unterstützen Stressabbau und Selbstwahrnehmung. Mittlerweile entwickelt "ZEN Print" neue Modelle und arbeitet mit Mental-Health-Organisationen, Universitäten und Kliniken zusammen.

Mit der youstartN-Förderung der Stiftung Bildung möchte "ZEN Print" die Produktpalette erweitern: Neben einzelnen „Skills“ sollen Anti-Stress-Kits entstehen. Geplant ist die Anschaffung eines 3D-Druckers, um die wachsende Nachfrage zu bedienen.

INFOBOX

Firmenname	ZEN Print
Trägerschaft	Schule
Schulform	Gemeinschaftsschule
Bundesland	Saarland
Teilnehmende	4
Klassenstufen	11



AUS RESTHOLZ NEUES SCHAFFEN



REWOODDED

Seit September 2025 entwickelt sich die Schüler*innenfirma "reWOODed" innerhalb einer Justizvollzugsanstalt. Die Jugendlichen verwandeln Resthölzer aus dem Ausbildungsbetrieb in Spielzeuge und Alltagsgegenstände. Unter Anleitung pädagogischer Fachkräfte vertiefen sie handwerkliche Fähigkeiten, übernehmen Verantwortung und wirken an einem Projekt mit, das über die Haft hinaus Wirkung zeigt.

Die Produkte schonen Ressourcen und tragen eine soziale Vision: Mit den Einnahmen sollen langfristig kleine Hütten für obdachlose Menschen gebaut werden. Präsentiert werden die Produkte zunächst bei JVA-Veranstaltungen, in Zusammenarbeit mit externen Partner*innen, langfristig ist ein eigener Online-Shop geplant.

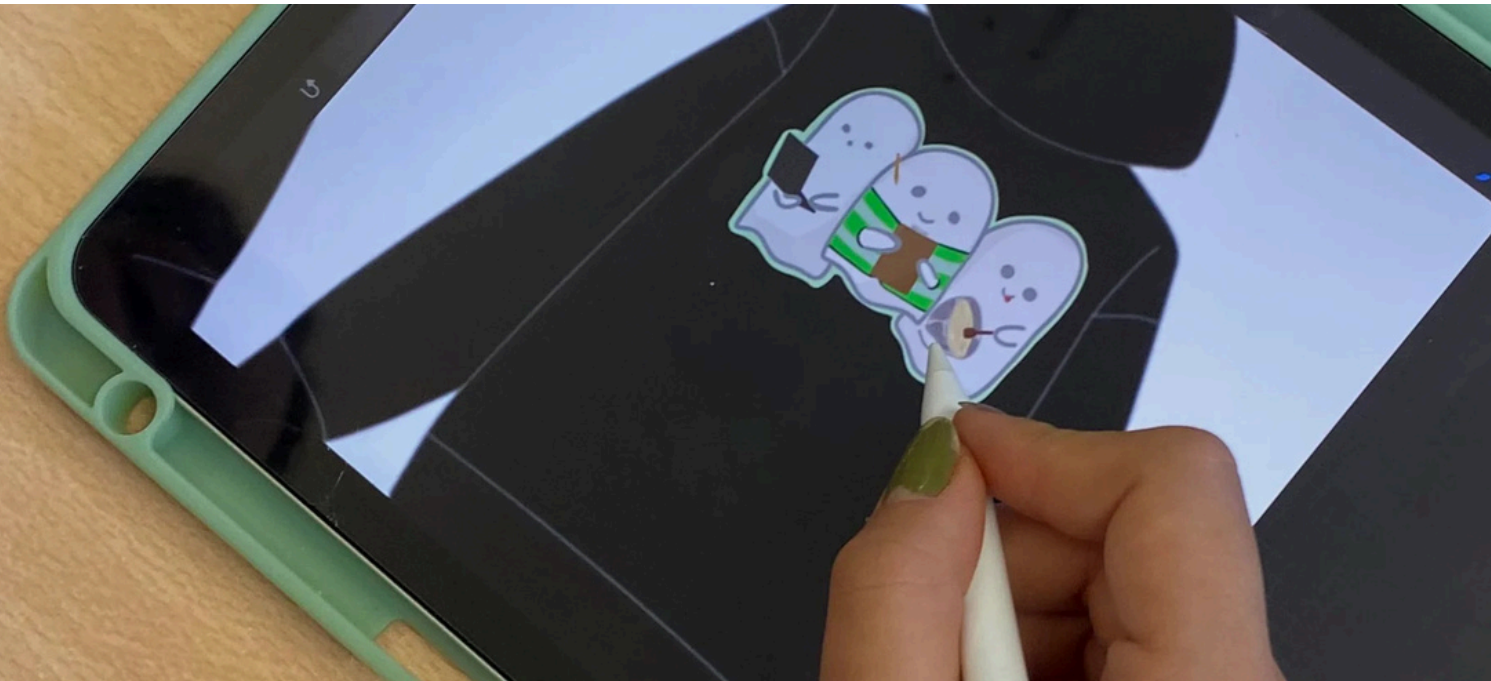
Mit der youstartN-Förderung der Stiftung Bildung sollen Materialien wie Öle, Farben und Schrauben sowie zusätzliche Werkzeuge angeschafft werden. So wird die Basis geschaffen, um die Produktion professionell zu starten und die Vision einer nachhaltigen und solidarischen Schüler*innenfirma Wirklichkeit werden zu lassen.

INFOBOX

Firmenname	reWOODed
Trägerschaft	Gemeinnütziger Verein
Schulform	Berufsbildende Schule
Bundesland	Sachsen
Teilnehmende	4
Klassenstufen	Berufsvorbereitung



NACHHALTIGE BERUFSORIENTIERUNG



DIE MESSEGEISTER

Seit 2021 sorgt die Schüler*innenfirma "Die Messegeister" dafür, dass die Berufsorientierungsmesse professionell organisiert wird. Die Jugendlichen übernehmen Planung, Organisation und Durchführung: Sie laden Unternehmen ein, koordinieren die Anreise von Schüler*innen, betreuen Ausstellende vor Ort und digital, sorgen für Verpflegung und erstellen Ablaufpläne.

Nachhaltigkeit steht im Fokus: Schadstoffarme Materialien, Müllvermeidung und recycelte Papphocker kommen zum Einsatz. Das Team ist Ansprechpartner*in für alle Interessierten und sorgt dafür, dass Schüler*innen fundierte Informationen über Unternehmen erhalten.

Zusätzlich führen die Jugendlichen die Webseite, pflegen den Instagram-Account und verwalten

Standgebühren, um Bus-Service und Verpflegung zu finanzieren.

Mit der youstartN-Förderung der Stiftung Bildung sollen 400 recycelte Papphocker angeschafft werden, um den Messebesuch komfortabel und nachhaltig zu gestalten.

INFOBOX

Firmenname	Die Messegeister
Trägerschaft	Schulförderverein
Schulform	Oberschule
Bundesland	Sachsen
Teilnehmende	18
Klassenstufen	8-11



UPCYCLING, SELBSTVERSORGUNG UND UMWELTBEWUSSTSEIN FÖRDERN



GRÜNES GÄNSEBLÜMCHEN

Seit 2024 engagiert sich die Schüler*innenfirma "Grünes Gänseblümchen" dafür, nachhaltige Ideen in der Schule praktisch erlebbar zu machen. In Hochbeeten und Kleingärten pflanzen, pflegen, bewässern und ernten die Jugendlichen Gemüse und Kräuter. Kreative Upcycling-Aktionen ergänzen das Programm: Aus Teebeutelverpackungen entstehen Notizblöcke, alte T-Shirts werden zu Beuteln, Fliesen werden zu Untersetzern und Papier wird selbst geschöpft.

Nach dem Abriss des alten Schulgartens konnten neue Hochbeete angeschafft werden, die gemeinsam mit dem Grünen Klassenzimmer bewirtschaftet werden. So entstehen gesunde, regionale Produkte wie Pesto und Kräutertees. Gleichzeitig werden Insektenhotels gebaut und Bienenweiden angelegt, um die heimische Insektenpopulation zu unterstützen und Biodiversität zu fördern.

Die Ergebnisse werden auf einem eigenen Marktwagen aus Kiefernholz präsentiert.

Mit der youstartN-Förderung der Stiftung Bildung sollen dafür Materialien, Pflanzen, Frühbeete, Gläser, Beton, Silikonformen und ein Solar-Bewässerungssystem angeschafft werden.

INFOBOX

Firmenname	Grünes Gänseblümchen
Trägerschaft	Schulförderverein
Schulform	Grundschule
Bundesland	Sachsen
Teilnehmende	10
Klassenstufen	2-4



FÜR NACHHALTIGKEIT, KLIMASCHUTZ UND GEMEINSAMES HANDELN



ECOVISION FREYBURG

Seit 2024 entsteht in Freyburg mit "EcoVision Freyburg" eine Schüler*innenfirma, die Nachhaltigkeit, Klimaschutz und gemeinschaftliches Engagement in den Mittelpunkt stellt. Schon jetzt sind die Jugendlichen aktiv: Klassenräume wurden mit den Symbolen der SDGs gestaltet, es gibt Kochaktionen mit geretteten Lebensmitteln und Pflanzaktionen mit dem Geonaturpark. Auf dem Schulgelände wachsen Frühblüher, Beerensträucher und ein Sandarium - und mehrere Bienenvölker werden von Schüler*innen betreut. Auch ein Schulgarten mit Hochbeeten ist entstanden.

Die Ideen für die Zukunft sind vielfältig: eigene Seifen, Shampoos oder Reinigungsmittel, eine Fahrrad- und Spielzeugwerkstatt, Marmeladen, Kräuteröle, Upcyclingprodukte oder Catering mit nachhaltigen Lebensmitteln. Ziel ist es, die ganze Schulgemeinschaft einzubeziehen und Nachhaltigkeit

erlebbar zu machen - verbunden mit demokratischer Mitbestimmung.

Mit der youstartN-Förderung Stiftung Bildung möchte "EcoVision Freyburg" eine Plottermaschine anschaffen, um Produkte professionell zu gestalten und neue Geschäftsfelder wie personalisierte Artikel zu eröffnen.

INFOBOX

Firmenname	EcoVision Freyburg
Trägerschaft	Schulförderverein
Schulform	Realschule
Bundesland	Sachsen-Anhalt
Teilnehmende	65
Klassenstufen	5,6,8,9



NACHHALTIGE ALLTRAGSPRODUKTE UND KREATIVES TESTLABOR



KORCZAKLADEN

Seit 2022 entwickelt die Schüler*innenfirma „Korczakladen“ in Halle nachhaltige Alltagsprodukte – von Schüler*innen hergestellt, erprobt und beworben. Begonnen mit dem „Festen Spüli“, umfasst das Sortiment inzwischen festes Shampoo, Geschenktücher, Seifenablagen und weitere umweltfreundliche Helfer. Unnötige Zusätze und Verpackungen werden bewusst vermieden.

Ein Herzstück ist das neu entstehende Testlabor: Hier können die Jugendlichen praxisnah Produkte entwickeln und an realen Projekten arbeiten. Mit Laptops, 3D-Druckern, Plottern und spezieller Software setzen sie Ideen Schritt für Schritt um, wählen nachhaltige Materialien aus und lernen umweltfreundliche Produktionsmethoden kennen. Gleichzeitig werden Teamarbeit und selbstständiges Handeln gefördert – wichtige Kompetenzen für Schule und Beruf.

Mit der youstartN-Förderung der Stiftung Bildung sollen zwei Laptops, Testmaterialien wie Filament und Plotterfolien sowie Küchenutensilien angeschafft werden, um das Testlabor auszubauen und die nachhaltige Schüler*innenfirma weiter zu professionalisieren.

INFOBOX

Firmenname	Korczakladen
Trägerschaft	Schulförderverein
Schulform	Förderschule
Bundesland	Sachsen-Anhalt
Teilnehmende	10
Klassenstufen	5-9



NACHHALTIGE MODE IM SCHULKOSMOS



ONE PIECE FOR MANY

Seit gut einem Jahr wächst am Schulstandort das Projekt "One Piece For Many", das am 03.09.2024 offiziell als Schüler*innenfirma gegründet wurde. Der Second-Hand-Laden bietet seither einen Ort, an dem Kleidung gekauft, getauscht, geliehen, repariert und kreativ umgestaltet werden kann. Ziel ist es, der Schulgemeinschaft einen bewussten und nachhaltigen Umgang mit Kleidung nahezubringen. Schon die Eröffnungswoche war ein voller Erfolg: Schüler*innen und Lehrkräfte nutzten jede Pause zum Stöbern, Tauschen und Kombinieren. Der Name sowie das Logo wurden in Wettbewerben gemeinsam entwickelt – sichtbar gelebte Partizipation.

In wöchentlichen Arbeitsgruppen kümmern sich Schüler*innen um Verkauf, Reparatur, Design, digitale Aufgaben oder Eventplanung. Bald soll auch eine Reparaturwerkstatt entstehen, in der Kleidung und Taschen instandgesetzt werden.

Selbst die Einrichtung ist konsequent nachhaltig – das gesamte Interior stammt aus zweiter Hand.

Mit der youstartN-Förderung der Stiftung Bildung werden Geräte und Workshop-Materialien angeschafft, um den Kreislauf der Wiederverwendung zu schließen.

INFOBOX

Firmenname	One Piece For Many
Trägerschaft	Schulförderverein
Schulform	Gemeinschaftsschule
Bundesland	Schleswig-Holstein
Teilnehmende	23
Klassenstufen	5-7, 10, 13



EIN SCHULCAFÉ ALS LERNORT FÜR VERANTWORTUNG, GEMEINSCHAFT UND NACHHALTIGKEIT



PESTABAR

Seit dem 01. November 2024 entsteht am Förderzentrum mit der "Pestabar" ein Schulcafé, das weit mehr ist als ein Ort für Snacks und Getränke. In einer erfolgreichen Testphase übernahmen Schüler*innen bereits Einkauf, Zubereitung und Verkauf - mit dem Ergebnis, dass das Café wirtschaftlich tragfähig ist und gleichzeitig Gemeinschaft stärkt. Es bietet Raum für Begegnungen zwischen Schüler*innen und Lehrkräften und macht soziale Nachhaltigkeit praktisch erlebbar.

Ein zentrales Element ist das Dreiklang-Konzept: Die Ernte aus dem Schulgarten wird im Hauswirtschaftsunterricht verarbeitet und anschließend im Café angeboten. So entsteht ein geschlossener Kreislauf, der die Bedeutung nachhaltiger Produktion und bewussten Konsums verdeutlicht. Ergänzt wird dies durch monatliche Thementage, an denen Gerichte aus verschiedenen Ländern angeboten werden.

So erleben Schüler*innen kulturelle Vielfalt und üben Offenheit gegenüber anderen Lebenswelten.

Mit der youstartN-Förderung der Stiftung Bildung werden Küchen- und Multimedia-Ausstattung sowie Materialien für internationale Thementage angeschafft.

INFOBOX

Firmenname	Pestabar
Trägerschaft	Schulförderverein
Schulform	Förderschule
Bundesland	Thüringen
Teilnehmende	11
Klassenstufen	5--9



BILDUNG SPENDEN, ZUKUNFT GESTALTEN



Ermöglichen Sie beste Bildung für Kinder und Jugendliche an Kitas und Schulen bundesweit

Mit dieser Broschüre möchten wir Ihnen an konkreten Projekten von Schüler*innen-, Azubifirmen und -genossenschaften zeigen, wie Bildung sein kann: praxisnah, zukunftsorientiert, individuelle Talente fördernd und partizipativ. Die Kinder und Jugendlichen nutzen begeistert die Möglichkeit sich auszuprobieren, lernen ihre Stärken kennen und wachsen über sich hinaus. Bildungsprojekte wie diese haben nachhaltig positiven Einfluss auf Kinder und Jugendliche und ihren gesamten Lebensweg.

Stellen Sie sich vor, unser Bildungssystem ermöglicht allen Kinder und Jugendlichen, sich bestmöglich zu entwickeln, unabhängig ihrer Hintergründe. Stellen Sie sich weiter vor, dass Sie entscheidend dazu beigetragen.

Lassen Sie uns gemeinsam dieses Ziel erreichen. Mit Ihrer Unterstützung können wir bundesweit Bildungsprojekte, von, mit und für Kinder und Jugendliche fördern und uns gegenüber der Politik für ein chancengerechtes, zeitgemäßes und inklusives Bildungssystem einsetzen – als unabhängige zivilgesellschaftliche Stimme des Bildungsengagements.

Spenden Sie jetzt für beste Bildung.



Spendenkonto Stiftung Bildung

GLS Bank
IBAN: DE43 4306 0967 1143 9289 01
BIC: GENODEM1GLS
www.stiftungbildung.org/spenden



Gefördert vom:



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend

